

Unterstützung bei Softwareauswahl

19.09.2006, 12:02 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: I²AKP



Nürnberg. Orientierung bei der Wahl der geeigneten Branchensoftware für die grafische Industrie bietet die ISA-Studie „Branchensoftware 2006“ des Instituts für individuelle angewandte Kommunikation und Produktionstechnik (kurz: I²AKP). Die herstellerunabhängige Marktanalyse untersucht Funktionalität, Integration und Service von Softwarepaketen und ihren Herstellern. Im Mittelpunkt stehen dabei auch die Kunden-Lieferanten Beziehungen.

Kundenbeurteilungen der Software, Meinungen zum Verkaufsprozess, Installation und Einführung sowie die Kundenbetreuung werden in Telefonumfragen und per Online-Fragebogen erfasst und anschließend vom Institut analysiert. Dabei berücksichtigen die Ergebnisse alle Unternehmensgrößen und liefern Orientierung bei der Wahl eines Branchensoftwarepaketes. Anschließend können die Auswertungen sowohl als kostenloses Ranking, als auch als kostenpflichtige Komplettstudie bezogen werden.

„Gerade in Zusammenhang mit Unternehmensentscheidungen nach Basel II ist es wichtig, gegenüber Investoren die Marktsituation neutrale und fachlich kompetent beurteilen zu können“, so Institutsleiter Klaus Gradiscek. Unterstützt vom Fachverband für Medienproduktoren (f:mp) und pdfzone.de sammeln die ISA-Studien des I²AKP Informationen zu Spezialthemen der grafischen Industrie. Unabhängig und neutral sind die Ergebnisse der Studien das Spiegelbild des Marktes und können so als objektive Entscheidungsgrundlage genutzt werden. Weitere Untersuchungen zu den Themen Web-2-Print und Prüfsoftware sind in Vorbereitung.

Weitere Informationen zu den ISA-Studien sind auf der Website des Institutes zu finden.

I²AKP

Institut für individuelle angewandte Kommunikation und Produktionstechnik

Obermaierstr. 18

90408 Nürnberg

T: +49 (0)911 – 93 35 88 0

F: +49 (0)911 – 93 35 88 11

www.institut-akp.de

Pressekontakt: Jana Wauer, j.wauer@institut-akp.de

Institutsleiter: Klaus Gradiscek, k.gradiscek@institut-akp.de

Firmenporträt:

Portrait

Fachübergreifende Forschung auf dem Gebiet der Transformationsleistungen und Förderung der Nutzung von individualisierten Druckerzeugnissen sind die Hauptziele des Instituts. Schließlich macht erst eine optimierte individualisierte Werbemittelproduktion die Kundenansprache zielsicherer und somit erfolgreicher.

Gegründet im Juni 2005 gibt das Institut Antworten auf die Fragen der grafischen Industrie, setzt sich stark für die Zukunftsforschung ein und baut sein Netzwerk von Informationen und Innovationen stetig aus.

News-ID: 100595 • Views: 1799 (Stand: 03.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/100595/Unterstuetzung-bei-Softwareauswahl.html>